

 <p>Vorderasiatisches Museum, Staatliche Museen zu Berlin / Olaf M. Teßmer [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Statuette eines tanzenden Schutzgeistes</p> <p>Museum: Vorderasiatisches Museum Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266425601 vam@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: VA Bab 04390</p>
---	--

Beschreibung

Auf den Fußspitzen tanzender Schutzgeist mit vorgestelltem linken Fuß. In der rechten Hand hält er eine Schale, mit der Linken hebt er ein Rhyton. Er trägt Schuhe und eine kurze, an der Hüfte gegürtete Tunika mit Puffärmeln. Die Tunika wird durch die Tanzbewegung seitlich aufgeworfen und ihr Faltenwurf erzeugt einen starken Helldunkelkontrast. Das ovale, volle Gesicht mit konventionellen Zügen wird auf der Stirn von dicht gelockten Haaren mit ausgeprägtem Relief umrahmt. Die Produktion kleiner Bronzen dieser Art begann zur Zeit des Augustus und verbreitete sich nur in Italien, Gallien und Germanien. Die Entdeckung eines Laren in der Stadt Babylon bedeutet folglich die Anwesenheit eines aus Westen gekommenen Römers während der ersten Jahrhunderte unserer Zeitrechnung.

Grunddaten

Material/Technik:

Ton

Maße:

Höhe: 10,6 cm

Ereignisse

Gefunden

wann

wer

wo

Babylon